

Rudolf Steiner Schule Nürtingen e.V.
„Waldorfpädagogik von 1-18“

Umfrage zu den schulischen Laptops

Rudolf Steiner Schule Nürtingen e.V.

Inhaltsverzeichnis

1. Schülerinnen und Schüler.....	1
a. Rolle im Schulalltag	1
b. Häufigkeit der Nutzung	1
c. Vorteile	2
d. Nachteile.....	2
e. Vorbereitung auf das Berufsleben	3
f. Technische Unterstützung.....	4
g. Lernmaterialien	4
h. Künftige Nutzung.....	4
i. Verbesserungsvorschläge.....	5
2. Lehrkräfte	6
a. Rolle im Schulalltag	6
b. Häufigkeit der Nutzung	6
c. Schwierigkeiten	7
d. Unterstützung.....	8
e. Lehrmaterialien	8
f. Künftige Nutzung.....	8
g. Verbesserungsvorschläge.....	9
3. Eltern	10
a. Rolle im Schulalltag	10
b. Häufigkeit der Nutzung	10
c. Vorteile	10
d. Nachteile.....	11
e. Information für Eltern	12
f. Bedenken.....	12
g. Künftiger Einsatz.....	13
h. Verbesserungsvorschläge.....	13

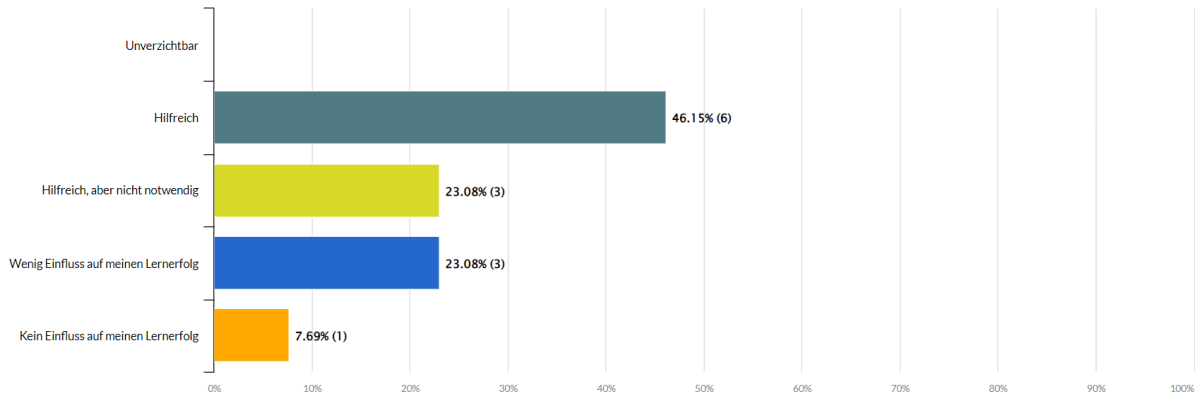
1. Schülerinnen und Schüler

a. Rolle im Schulalltag

1. Frageseite: Rolle im Schulalltag
1. Frage 13

Diagrammtyp Einstellungen

Welche Rolle spielen die Laptops in Ihrem Schulalltag?

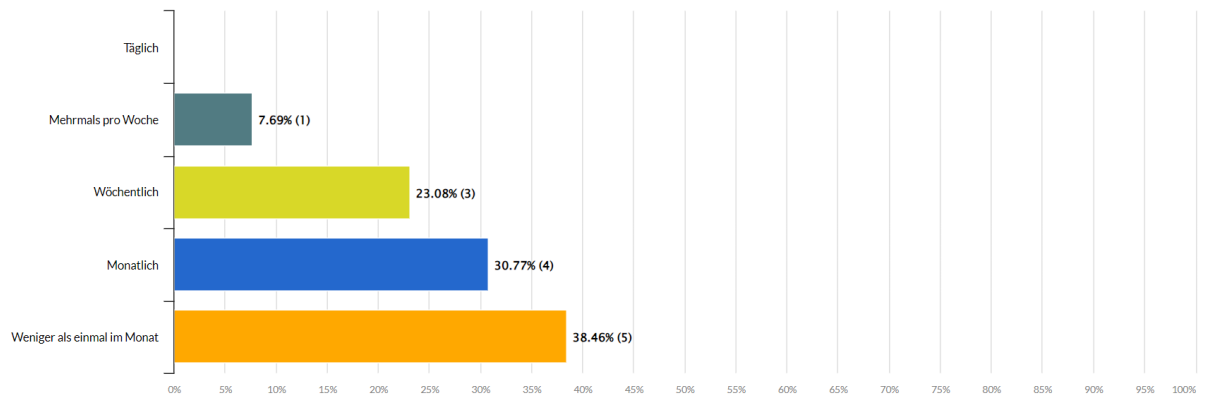


b. Häufigkeit der Nutzung

2. Frageseite: Häufigkeit der Nutzung
1. Frage 13

Diagrammtyp Einstellungen

Wie oft nutzen Sie den Laptop für schulische Aufgaben?



c. Vorteile

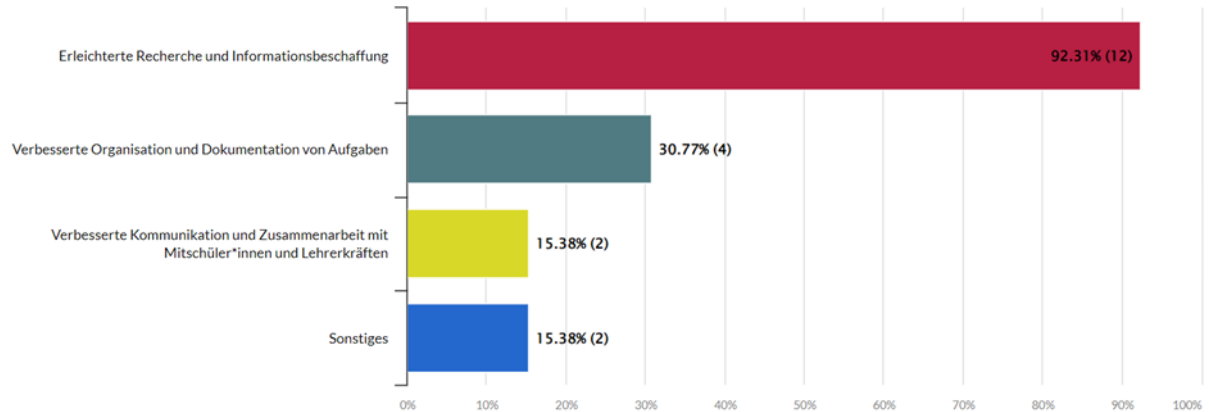
3. Frageseite: Vorteile des Einsatzes
1. Frage 13

Diagrammtyp

Einstellungen



Welche Vorteile sehen Sie im Einsatz des Laptops im Unterricht? (Mehrfachauswahl möglich)



Erleichterte Recherche und Informationsbeschaffung

92,31%

12



Verbesserte Organisation und Dokumentation von Aufgaben

30,77%

4



Verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit mit Mitschüler*innen und Lehrkräften

15,38%

2



Sonstiges

Antworten

15,38%

2



Textantworten

Upgrade



Wortwolke



Verteilung

Hilft bei Präsentationen

Alle Antworten des Teilnehmers



presentation

Alle Antworten des Teilnehmers



20

d. Nachteile

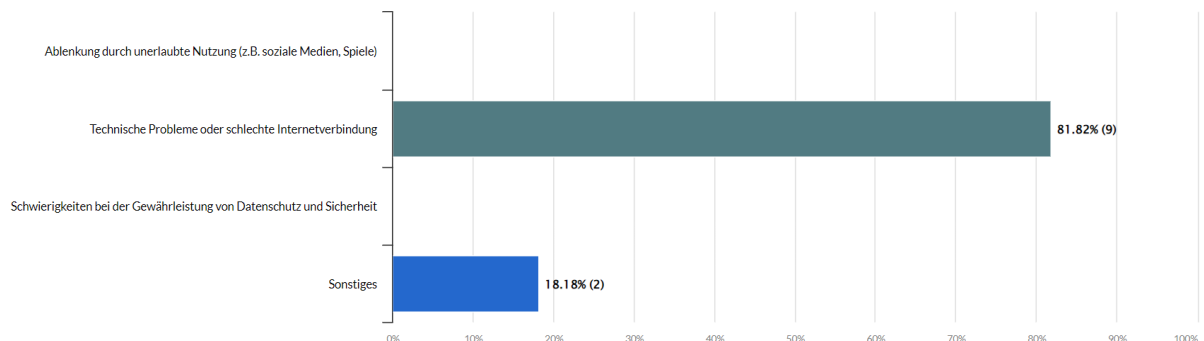
4. Frageseite: Nachteile des Einsatzes
1. Frage 11

Diagrammtyp

Einstellungen



Welche Nachteile sehen Sie im Einsatz des Laptops im Unterricht? (Mehrfachauswahl möglich)



Ablenkung durch unerlaubte Nutzung (z.B. soziale Medien, Spiele)	0,00%	0
Technische Probleme oder schlechte Internetverbindung	81,82%	9
Schwierigkeiten bei der Gewährleistung von Datenschutz und Sicherheit	0,00%	0
Sonstiges	18,18%	2

[Textantworten](#) [Upgrade](#) [Wortwolke](#) [Verteilung](#)

Informationen werden schlechter "abgespeichert"
 | Alle Antworten des Teilnehmers

Nichts
 | Alle Antworten des Teilnehmers

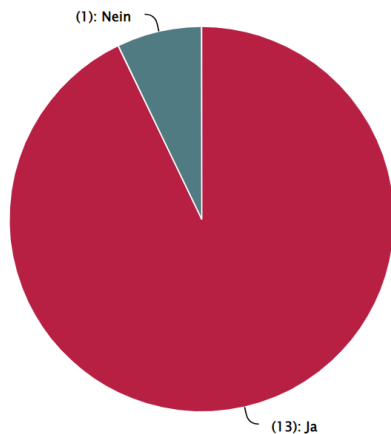
11

e. Vorbereitung auf das Berufsleben

5. Fragenseite: Vorbereitung auf das Berufsleben
 1. Frage 14

[Diagrammtyp](#) [Einstellungen](#) [Download](#)

Glauben Sie, dass der Laptop Sie besser auf das Berufsleben vorbereitet?



Zusätzliches Textfeld: [Antworten](#) 10

[Textantworten](#) [Upgrade](#) [Wortwolke](#) [Verteilung](#)

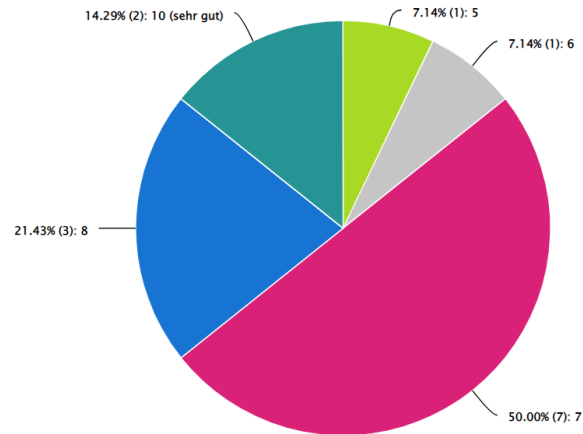
- ddd
| Alle Antworten des Teilnehmers
- Wir lernen schnell nach etwas zu suchen.so wie mit verschiedenen Programmen umzugehen und schnelles tippen.
| Alle Antworten des Teilnehmers
- Ja, ein Laptop kann eine wichtige Rolle bei der Vorbereitung auf das Berufsleben spielen, da er Zugang zu Informationen, Kommunikationsmöglichkeiten und verschiedenen berufsbezogenen Anwendungen bietet.
| Alle Antworten des Teilnehmers
- Da man Dinge lernt wie z.B.das 10 Finger schreiben. Zudem ist das Office Paket ein guter Leiter für die späteren beruflichen Aufgaben beim Thema Computer.
| Alle Antworten des Teilnehmers
- In den meisten Berufen wird mit dem laptop gearbeitet. Das frühe lernen mit dem Laptop umzugehen kann sehr hilfreich sein.
| Alle Antworten des Teilnehmers
- Man kann mit dem Laptop einfach und schnell recherchieren
| Alle Antworten des Teilnehmers
- Man weiß wie man mit Word, Power Point umgeht.
| Alle Antworten des Teilnehmers
- Weil wir so lernen mit Word, Powerpoint usw umzugehen
| Alle Antworten des Teilnehmers
- Die Nutzung ist minimal.
| Alle Antworten des Teilnehmers
- weil heut zutage die laptops in jedem beruff benutzt werden und wir jetzt schon lernen wie man mit einem umgeht
| Alle Antworten des Teilnehmers

f. Technische Unterstützung

6. Frageseite: Technische Unterstützung
1. Frage 14

Diagrammtyp Einstellungen

Wie gut finden Sie auf einer Skala von 0 bis 10 die technische Unterstützung und die Bereitstellung von Software durch die Schule?

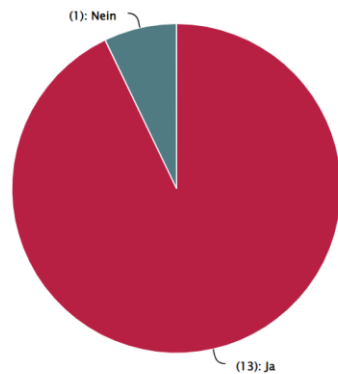


g. Lernmaterialien

7. Frageseite: Lehrmaterialien
1. Frage 14

Diagrammtyp Einstellungen

Haben Sie genügend Lehrmaterialien und Anleitungen erhalten, um den Laptop bestmöglich zu nutzen?

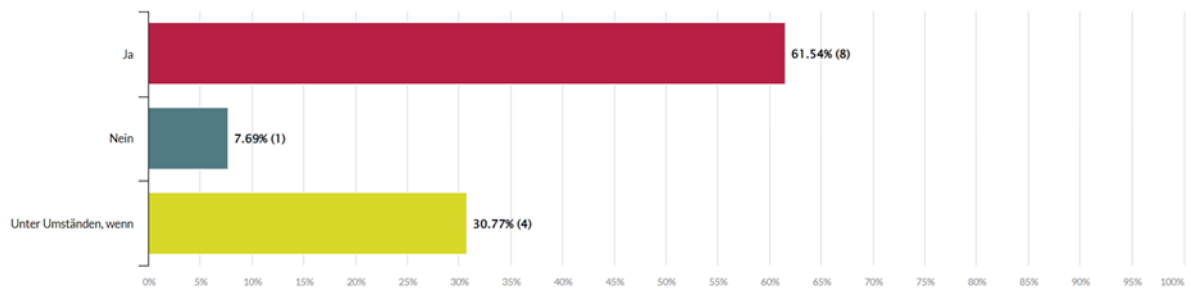


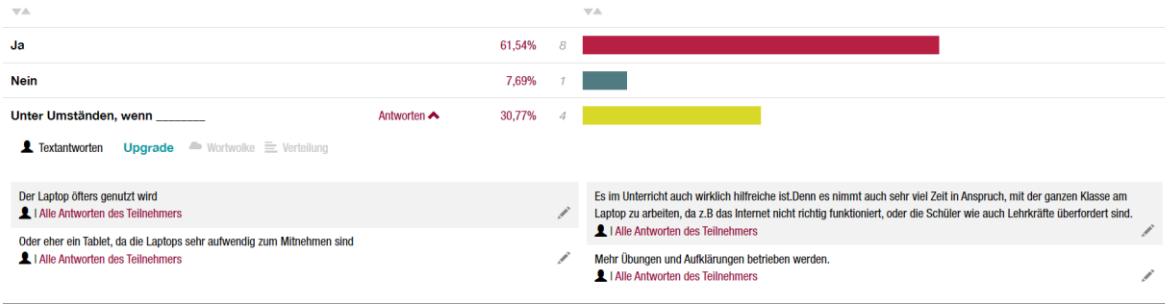
h. Künftige Nutzung

8. Frageseite: Künftiger Einsatz
1. Frage 13

Diagrammtyp Einstellungen

Sind Sie dafür, dass ein persönlicher Schullaptop auch für künftige Klassen eingesetzt wird?



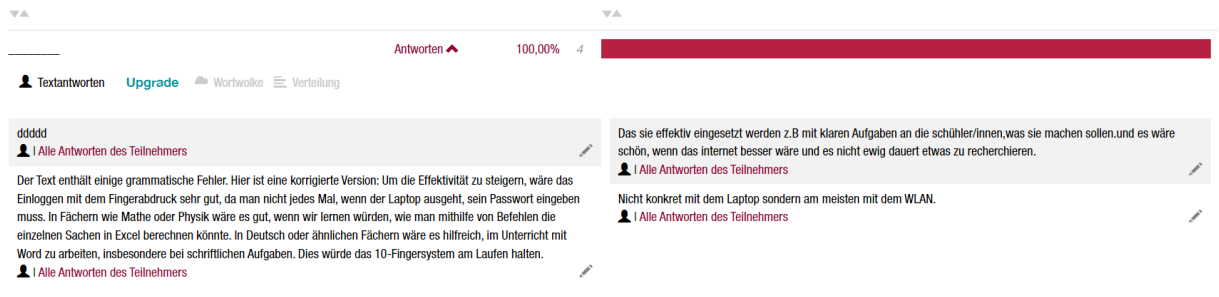
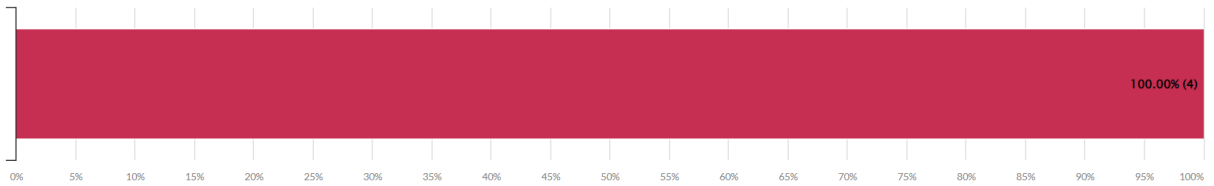


i. Verbesserungsvorschläge

9. Frageseite: Verbesserungsvorschläge
 1. Frage 4

Diagrammtyp Einstellungen

Zum Schluss: Welche konkreten Verbesserungen würden Sie sich im Umgang mit den Laptops wünschen?



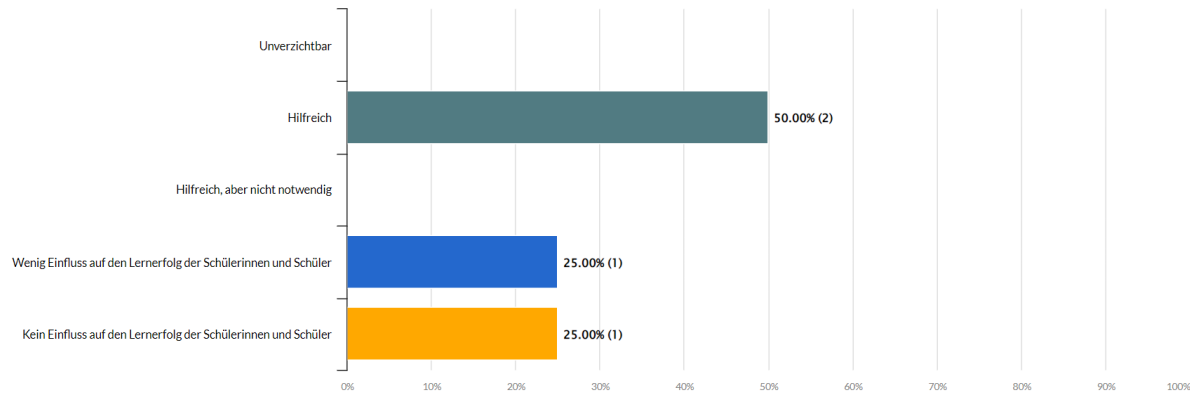
2. Lehrkräfte

a. Rolle im Schulalltag

1. Frageseite: Rolle im Schulalltag
1. Frage 4

Diagrammtyp Einstellungen

Welche Rolle spielen die Laptops aus Ihrer Sicht im Schulalltag der Schülerinnen und Schüler?



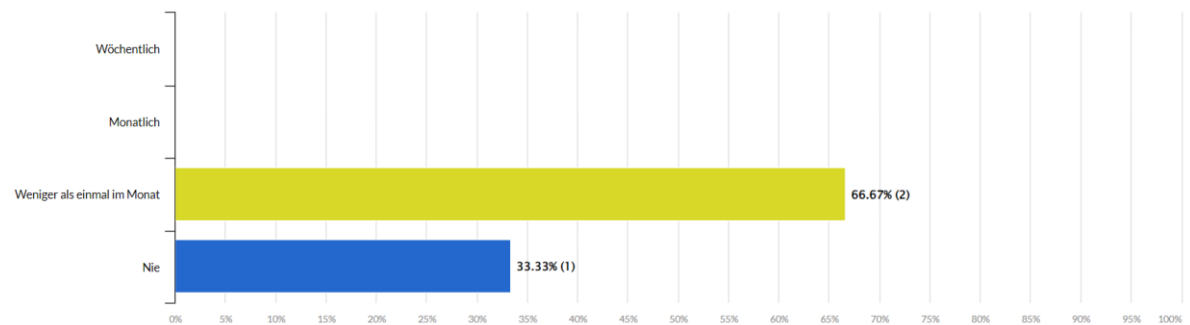
b. Häufigkeit der Nutzung

2. Frageseite: Häufigkeit der Nutzung
1. Frage 3

Diagrammtyp Einstellungen

Wie oft haben Sie bisher den Laptop in Ihrem Unterricht eingesetzt?

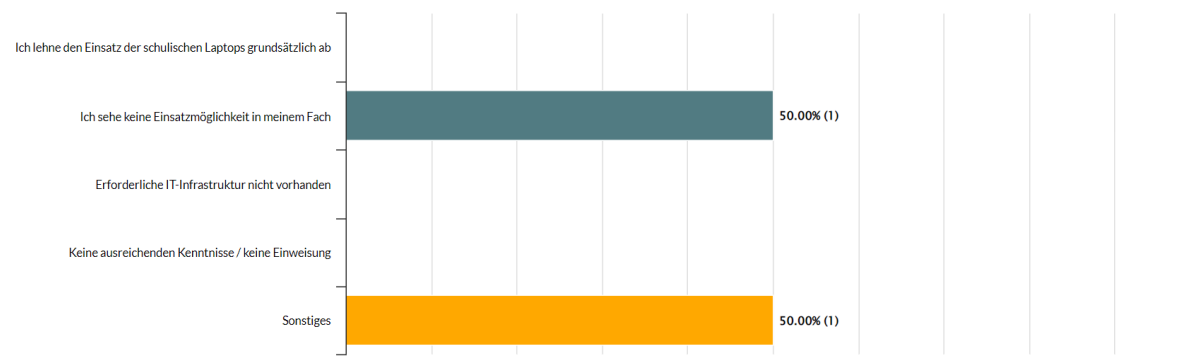
Als Einsatz zählt auch, wenn die Schülerinnen und Schüler das Laptop bei der Erledigung ihrer Hausaufgabe bzw. bei der Vorbereitung eines Referats etc. verwendet haben.



2. Frageseite: Häufigkeit der Nutzung
2. Frage 2

Diagrammtyp Einstellungen

Wenn Sie den Laptop bisher noch nicht in Ihrem Unterricht eingesetzt haben, was waren die Gründe hierfür (Mehrfachangabe möglich)?



▼ ▲

Ich lehne den Einsatz der schulischen Laptops grundsätzlich ab	0,00%	0
Ich sehe keine Einsatzmöglichkeit in meinem Fach	50,00%	1
Erforderliche IT-Infrastruktur nicht vorhanden	0,00%	0
Keine ausreichenden Kenntnisse / keine Einweisung	0,00%	0
Sonstiges	Antworten ▲	50,00% 1

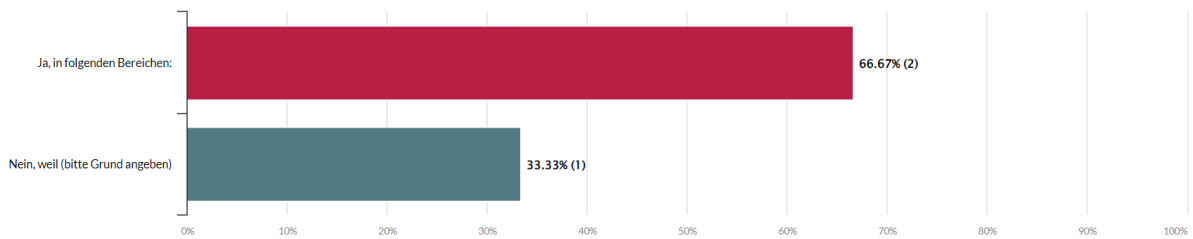
[Textantworten](#)
[Upgrade](#)
[Wortwolke](#)
[Verteilung](#)

die Benutzung wurde freigestellt - nur für zu Hause
 👤 | Alle Antworten des Teilnehmers

2. Frageseite: Häufigkeit der Nutzung
 3. Frage 👤 3

[Diagrammtyp](#)
[Einstellungen](#)
[Download](#)

Können Sie sich vorstellen, den Laptop in Ihrem Unterricht vermehrt / regelmäßig zum Einsatz zu bringen?



▼ ▲

Ja, in folgenden Bereichen: Antworten ▲ 66,67% 2

[Textantworten](#)
[Upgrade](#)
[Wortwolke](#)
[Verteilung](#)

Präsentationen, Kreative Arbeit (Komposition, Collage,...)
 👤 | Alle Antworten des Teilnehmers

Erstellung von Handouts, Referate, Zusammenführung wichtiger Unterrichtsinhalte
 👤 | Alle Antworten des Teilnehmers

Nein, weil (bitte Grund angeben) Antworten ▲ 33,33% 1

[Textantworten](#)
[Upgrade](#)
[Wortwolke](#)
[Verteilung](#)

der Schwerpunkt liegt anders, wenn die Schüler was nachschlagen sollten müssen sie üben mit den Lexika klar zu kommen, das brauchen sie für die Prüfung und haben kaum Übung darin, da sie nur den Computer nutzen .
 👤 | Alle Antworten des Teilnehmers

c. Schwierigkeiten

3. Frageseite

1. Frage 👤 1 | 2 "Keine Angabe"

[Diagrammtyp](#)
[Einstellungen](#)
[Download](#)

Welche Schwierigkeiten sind im Zusammenhang mit dem Einsatz der Laptops aufgetreten und wie könnten diese behoben werden?

Antwort	Prozent	Anzahl
(Unspecified)	100,00%	1

Antworten ▲ 100,00% 1

[Textantworten](#)
[Upgrade](#)
[Wortwolke](#)
[Verteilung](#)

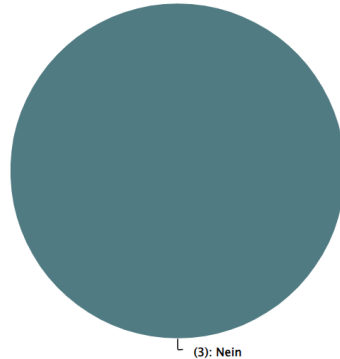
Technische Unterstützung, nicht alle Schüler hatten das Gerät dabei, Zugang nicht möglich.
 👤 | Alle Antworten des Teilnehmers

d. Unterstützung

4. Frageseite: Unterstützung
1. Frage 3

Diagrammtyp Einstellungen

Fühlen Sie sich ausreichend unterstützt, um den Laptops effektiv im Unterricht einzusetzen?

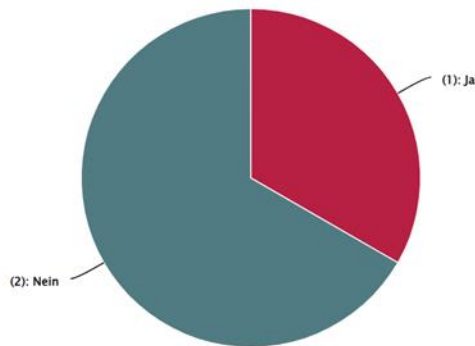


e. Lehrmaterialien

5. Frageseite: Lehrmaterialien und Anleitung
1. Frage 3

Diagrammtyp Einstellungen

Haben Sie genügend Lehrmaterialien und Anleitungen erhalten, um den Laptop bestmöglich im Unterricht einzusetzen?

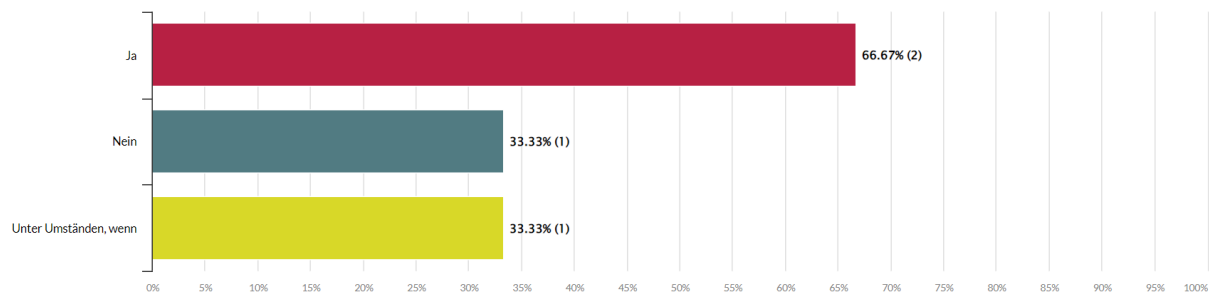


f. Künftige Nutzung

6. Frageseite: Künftiger Einsatz
1. Frage 3

Diagrammtyp Einstellungen

Sind Sie dafür, dass ein persönlicher Schullaptop auch für künftige Klassen eingesetzt wird?



Ja	66,67%	2
Nein	33,33%	1
Unter Umständen, wenn	33,33%	1

Textantworten Upgrade Wortwolke Verteilung

Deren Einsatz im Unterricht kontinuierlicher gewährleistet ist. Die Umsetzung des Medienplans ist in der Findungsphase
Alle Antworten des Teilnehmers

g. Verbesserungsvorschläge

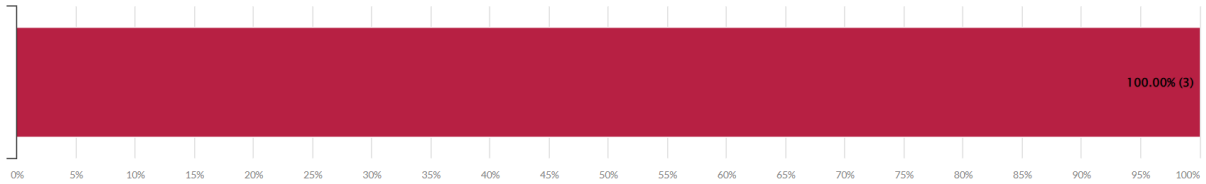
7. Frageseite: Verbesserungsvorschläge
1. Frage 3

Diagrammtyp

Einstellungen



Welche konkreten Verbesserungen würden Sie sich beim Einsatz der Laptops wünschen?



Antworten 100,00% 3

Textantworten Upgrade Wortwolke Verteilung

Es ist etwas umständlich, für jede App eine extra Admin-Erlaubnis einzuholen, das hemmt ein wenig, wenngleich verständlich. Es muss evaluiert werden, welche Software sich für die Schüler(Gruppen/Partner/Individual)arbeit im Unterricht eignet. Der Einsatz der Laptops sollte maß- und sinnvoll genutzt werden - dazu bedarf es eines Konzepts und guten Austauschs der Klassenkollegen.

Alle Antworten des Teilnehmers

D

Alle Antworten des Teilnehmers

mehr Wahrnehmung, sollte im täglichen Gebrauch selbstverständlich werden, nicht nur sporadischer Einsatz sondern kontinuierlich und auch nicht nur von wenigen Fachlehrern, sondern der Mehrheit, Austausch innerhalb des Fachkollegiums

Alle Antworten des Teilnehmers

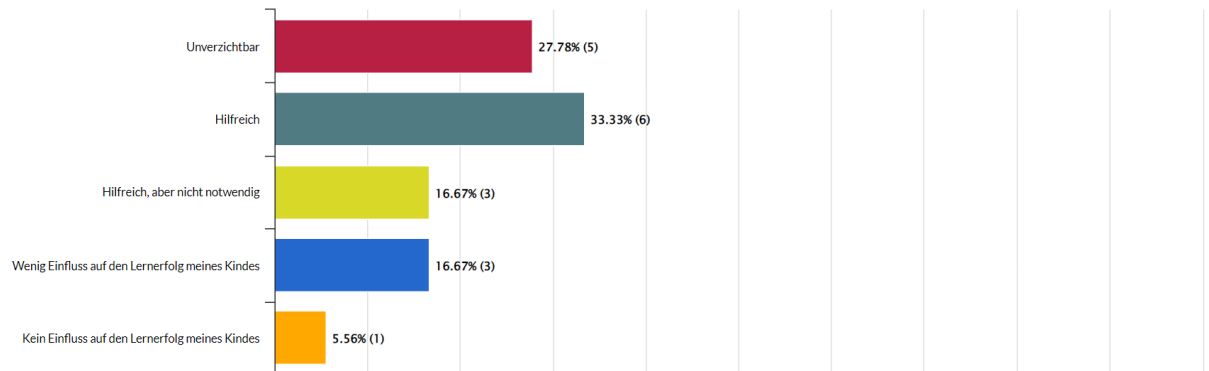
3. Eltern

a. Rolle im Schulalltag

1. Frageseite: Rolle im Schulalltag
1. Frage 👤 18

Diagrammtyp Einstellungen

Welche Rolle spielen die Laptops aus Ihrer Sicht im Schulalltag Ihres Kindes?

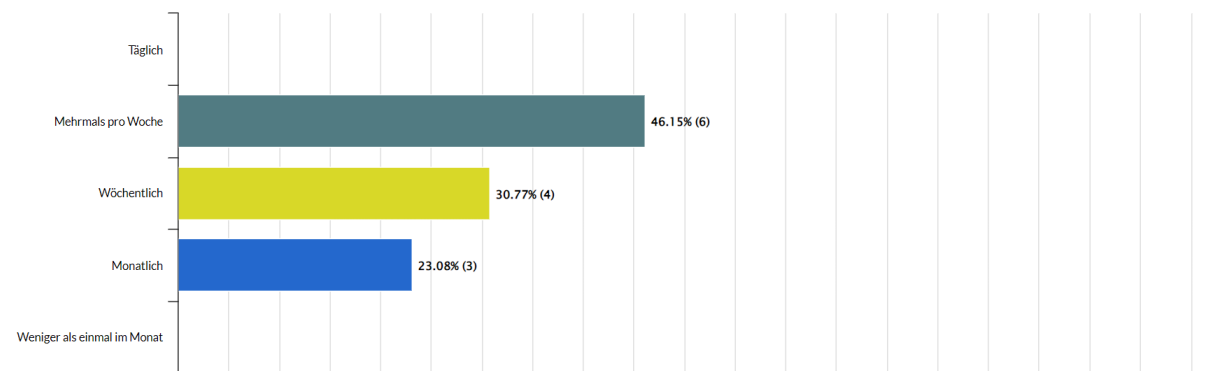


b. Häufigkeit der Nutzung

2. Frageseite: Häufigkeit der Nutzung
1. Frage 👤 13

Diagrammtyp Einstellungen

Wie oft nutzt Ihr Kind den Laptop für schulische Aufgaben?

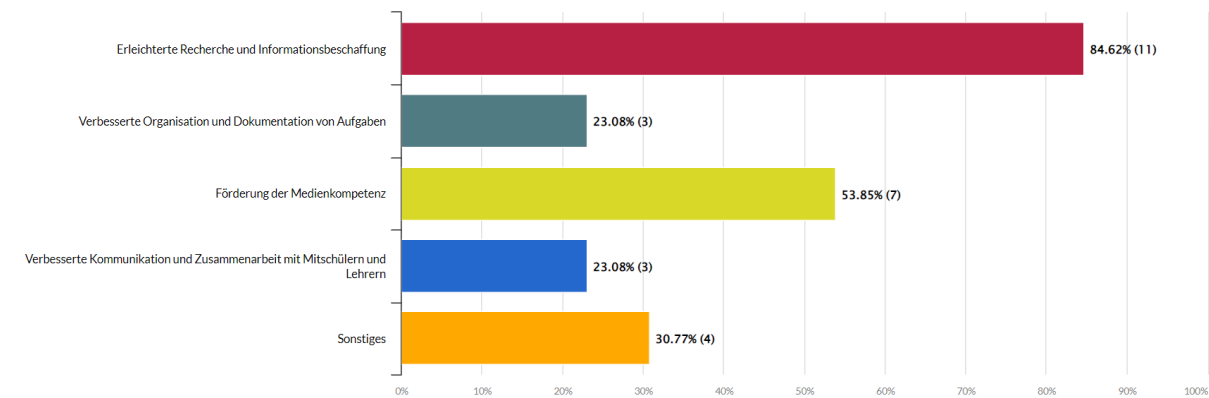


c. Vorteile

3. Frageseite: Vorteile des Einsatzes
1. Frage 👤 13

Diagrammtyp Einstellungen

Welche Vorteile sehen Sie im Einsatz des Laptops im Unterricht? (Mehrfachauswahl möglich)



erleichterte Recherche und Informationsbeschaffung	84,62%	11	<div style="width: 84.62%;"></div>	
verbesserte Organisation und Dokumentation von Aufgaben	23,08%	3	<div style="width: 23.08%;"></div>	
Förderung der Medienkompetenz	53,85%	7	<div style="width: 53.85%;"></div>	
verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit mit Mitschülern und Lehrern	23,08%	3	<div style="width: 23.08%;"></div>	
Sonstiges	Antworten ▲	30,77%	4	<div style="width: 30.77%;"></div>

[Textantworten](#)
[Upgrade](#)
[Wortwolke](#)
[Verteilung](#)

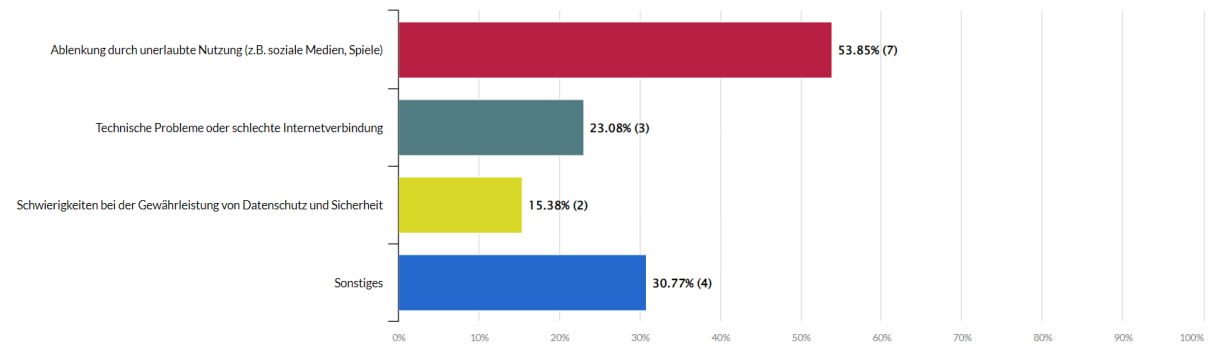
Präsentationen erstellen Alle Antworten des Teilnehmers	reinschnuppern Alle Antworten des Teilnehmers
Da mein Sohn sehr medienkompetent ist, finde ich es gar nicht sooo vorteilhaft... Ich denke, er selbst findet es sehr gut. Alle Antworten des Teilnehmers	Kommunikation der SuS über Medienkonsum/-Nutzung; gleichberechtigtes Wissen über "sichere" Quellen im Internet sowie das gemeinsame kennenlernen gängiger Tools Alle Antworten des Teilnehmers

d. Nachteile

4. Frageseite: Nachteile des Einsatzes [Diagrammtyp](#) [Einstellungen](#) [Download](#)

1. Frage 13

Welche Nachteile sehen Sie im Einsatz des Laptops im Unterricht? (Mehrfachauswahl möglich)



Ablenkung durch unerlaubte Nutzung (z.B. soziale Medien, Spiele)	53,85%	7	<div style="width: 53.85%;"></div>	
Technische Probleme oder schlechte Internetverbindung	23,08%	3	<div style="width: 23.08%;"></div>	
Schwierigkeiten bei der Gewährleistung von Datenschutz und Sicherheit	15,38%	2	<div style="width: 15.38%;"></div>	
Sonstiges	Antworten ▲	30,77%	4	<div style="width: 30.77%;"></div>

[Textantworten](#)
[Upgrade](#)
[Wortwolke](#)
[Verteilung](#)

Keine Nachteile Alle Antworten des Teilnehmers	Keine Nachteile, unbedingt - denke, die Lehrer wissen, wann sie Laptops sinnvoll einbinden. Alle Antworten des Teilnehmers
keine strukturierte Einführung in die Nutzung und Rolle der Eltern Alle Antworten des Teilnehmers	

18

keine Alle Antworten des Teilnehmers	Keine es ist wichtig den Umgang und Nutzung richtig zu lernen sonst haben die Kinder im weiteren Leben erschwerte Bedingungen Alle Antworten des Teilnehmers
Das hängt entscheidend vom Alter ab Copy & paste statt Auseinandersetzung mit Thema Alle Antworten des Teilnehmers	Das nicht erlaubte Apps o.ä. installiert wird. Das der Laptop nicht nur für schulische Zwecke benutzt wird, sofern der Schüler in kein eigenes Endgerät besitzt, oder in der Familien eines benutzen kann. Alle Antworten des Teilnehmers
Die Laptops wurden unseren Kindern zur Verfügung gestellt, ohne dass wir Eltern darauf vorbereitet waren. Ich kannte nicht den "Namen" des Laptops, um ihn ihm WLAN zügig zuordnen zu können. Alle Antworten des Teilnehmers	Keine Alle Antworten des Teilnehmers
grundsätzlich keine Bedenken, allerdings Bedenken in der Art, wie die Kinder mit den Rechnern konfrontiert wurden. Abgabe erfolgte mit der Äußerung "Ihr dürft damit alles machen außer Netflix gucken". Eltern kommt die Vereinbarung Verantwortung für den Heimbereich zu, allerdings ohne Möglichkeit zur Kontrolle. Einsatz erfolgte bisher eher selten und von außen gesehen eher unmotiviert. Potential von Rechner zur Lernunterstützung wird nicht sinnvoll genutzt. Alle Antworten des Teilnehmers	Ich habe keine Bedenken im schulischen Umfeld - Ich habe eher Bedenken zum Mediengebrauch allgemein (und im außerschulischen Umfeld) und würde mir wünschen, dass die Kinder lernen/erfahren/reflektieren... wie zu viel Mediengebrauch sich auf das Gehirn auswirkt, z.B. und sie zur Achtsamkeit angehalten werden für die Tatsache, dass der Medienkonsum (zu viel) einfach passiv macht und wie sehr die Medien einen "fesseln" und manipulieren. Ich fände es gut, wenn zur Medienkunde auch gehört, dass den Jugendlichen erklärt wird, was auf neurobiologischer Ebene geschieht beim Medienkonsum. Dass es wichtig ist fürs Hirn Zeit vor dem Schlafen OHNE Medien zu verbringen (nicht nur als Meinung von Menschen, die im letzten Jahrtausend geboren wurden, sondern ganz konkret auf Grund von neurobiologischen Fakten, die im Übrigen jeder an sich selbst nachvollziehen kann! Mediengebrauch ist gut in der Schule, eh eingegrenzt und überschaubar. Das Problem ist, dass es im allgemeinen zu viel Lebenszeit in Anspruch nimmt und Zeit stiehlt - warum ein Buch Lesen, wenn man abends sich auch bequemer unterhalten lassen kann ... und so schwer aufhören können. Das ist der Fluch - nicht die Medien in der Schule (Zumindest nicht in der Waldorfschule, wo es hoffentlich so bleibt, dass die Handschrift überwiegt und nicht in jedem Fach die Medieninvasion gilt, wie an anderen Schulen. Alle Antworten des Teilnehmers
Missbrauch, Datenschutz Alle Antworten des Teilnehmers	Ehrlich gesagt, habe ich keine Überblick wie oft mein Kind den Laptop benutzt... ich denke eher selten. Ich glaube, es wäre gut, wenn die Lehrer mehr motivieren würden oder SchülerInnen gezielt ansprechen würden, was sie konkret damit machen könnten um damit mehr Erfolge im Unterricht zu haben... Oder Aufgaben anbieten, die dann auch abgefragt

e. Information für Eltern

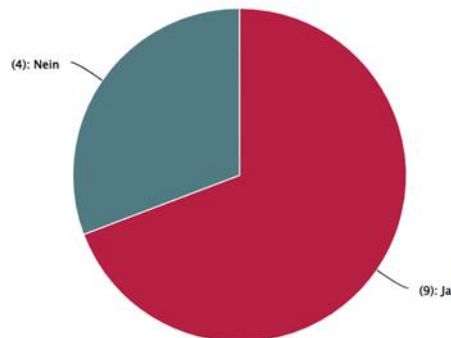
6. Frageseite: Informationen für Eltern
1. Frage 13

Diagrammtyp

Einstellungen



Fühlen Sie sich ausreichend informiert und eingebunden in Bezug auf den Einsatz der Laptops an der Schule?



f. Bedenken

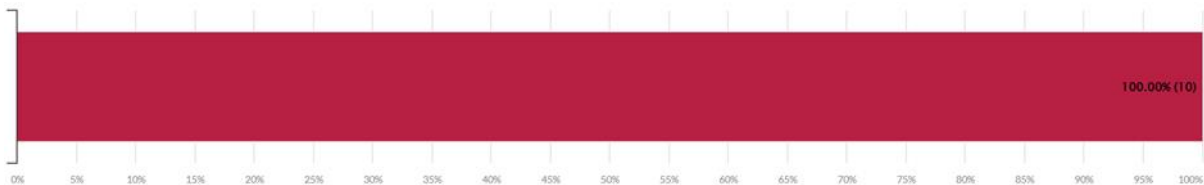
5. Frageseite: Bedenken gegen den Einsatz
1. Frage 10

Diagrammtyp

Einstellungen



Welche Bedenken haben Sie bezüglich der Nutzung des Laptops im schulischen Umfeld?



keine

Alle Antworten des Teilnehmers

Das hängt entscheidend vom Alter ab Copy & paste statt Auseinandersetzung mit Thema

Alle Antworten des Teilnehmers

Die Laptops wurden unseren Kindern zur Verfügung gestellt, ohne dass wir Eltern darauf vorbereitet waren. Ich kannte nicht den "Namen" des Laptops, um ihn ihm WLAN zügig zuordnen zu können.

Alle Antworten des Teilnehmers

grundsätzlich keine Bedenken, allerdings Bedenken in der Art, wie die Kinder mit den Rechnern konfrontiert wurden. Abgabe erfolgte mit der Äußerung "Ihr dürft damit alles machen außer Netflix gucken". Eltern kommt IT Vereinbarung Verantwortung für den Heimbereich zu, allerdings ohne Möglichkeit zur Kontrolle. Einsatz erfolgte bisher eher selten und von außen gesehen eher unmotiviert. Potential von Rechner zur Lernunterstützung wird nicht sinnvoll genutzt.

Alle Antworten des Teilnehmers

Missbrauch, Datenschutz

Alle Antworten des Teilnehmers

Keine es ist wichtig den Umgang und Nutzung richtig zu lernen sonst haben die Kinder im weiteren Leben erschwerte Bedingungen

Alle Antworten des Teilnehmers

Das nicht erlaubte Apps o.ä. installiert wird. Das der Laptop nicht nur für schulische Zwecke benutzt wird, sofern der Schüler*in kein eigenes Endgerät besitzt, oder in der Familien eines benutzen kann.

Alle Antworten des Teilnehmers

Keine

Alle Antworten des Teilnehmers

Ich habe keine Bedenken im schulischen Umfeld - Ich habe eher Bedenken zum Mediengebrauch allgemein (und im außerschulischen Umfeld) und würde mir wünschen, dass die Kinder lernen/erfahren/reflektieren... wie zu viel Medienkonsum sich auf das Gehirn auswirkt, z.B. und sie zur Achtsamkeit angehalten werden für die Tatsache, dass der Medienkonsum (zu viel) einfach passiv macht und wie sehr die Medien einen "fesseln" und manipulieren. Ich fände es gut, wenn zur Medienkunde auch gehört, dass den Jugendlichen erklärt wird, was auf neurobiologischer Ebene geschieht beim Medienkonsum. Dass es wichtig ist fürs Hirn Zeit vor dem Schlafen OHNE Medien zu verbringen (nicht nur als Meinung von Menschen, die im letzten Jahrtausend geboren wurden, sondern ganz konkret auf Grund von neurobiologischen Fakten, die im Übrigen jeder an sich selbst nachvollziehen kann! Mediengebrauch ist gut in der Schule, eh eingegrenzt und überschaubar. Das Problem ist, dass es im allgemeinen zu viel Lebenszeit in Anspruch nimmt und Zeit stiehlt - warum ein Buch Lesen, wenn man abends sich auch bequemer unterhalten lassen kann ... und so schwer auführen können. Das ist der Fluch - nicht die Medien in der Schule (Zumindest nicht in der Waldorfschule, wo es hoffentlich so bleibt, dass die Handschrift überwiegt und nicht in jedem Fach die Medieninvasion gilt, wie an anderen Schulen.

Alle Antworten des Teilnehmers

Ehrlich gesagt, habe ich keine Überblick wie oft mein Kind den Laptop benutzt.. Ich denke eher selten. Ich glaube, es wäre gut, wenn die Lehrer mehr motivieren würden oder SchülerInnen gezielt ansprechen würden, was sie konkret damit machen könnten um damit mehr Erfolg im Unterricht zu haben... Oder Aufgaben anbieten, die dann auch abgefragt werden/kontrolliert werden. Mein Kind ist medienafin, halt sehr aufs Handy bezogen. Ich glaube, es ist etwas Scheu vor dem geliehenen Gerät, dies ist nur eine Vermutung. Die Umfrage finde ich sehr gut. Weiterhin viel Erfolg!

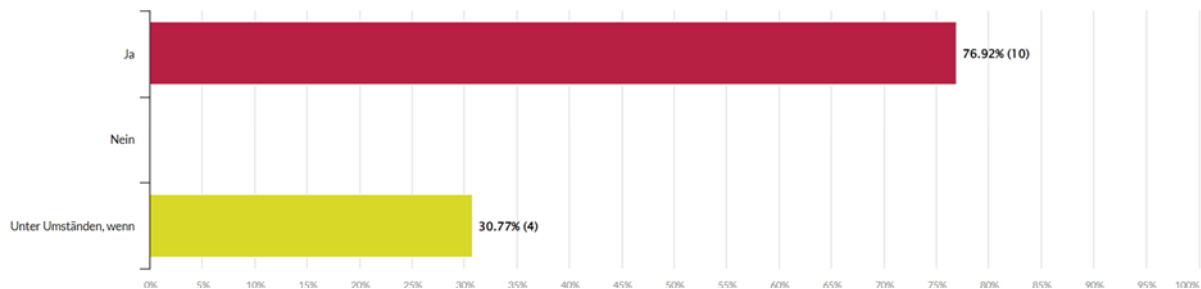
Alle Antworten des Teilnehmers

g. Künftiger Einsatz

7. Frage: Künftiger Einsatz
1. Frage 13

Diagrammtyp Einstellungen

Sind Sie dafür, dass ein persönlicher Schullaptop auch für künftige Klassen eingesetzt wird?



Ja	76,92%	10
Nein	0,00%	0
Unter Umständen, wenn	30,77%	4

Textantworten Upgrade Wortwolke Verteilung

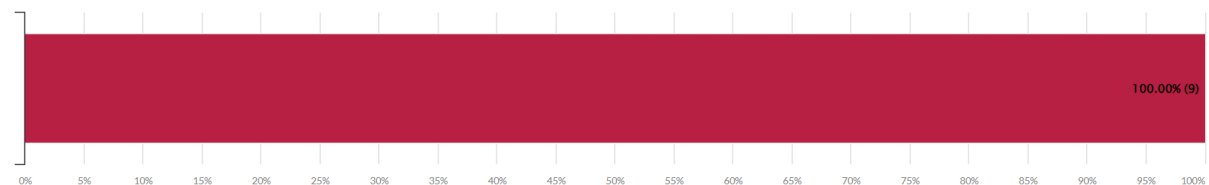
- Ab Klasse 10
Alle Antworten des Teilnehmers
- Datenschutz und Medienkompetenz (Datenschutz, sichere Quellen, wieviel Zeit verbringe ich online, Manipulation durch Werbung, social bots&Co ausreichend ansprechend und verständlich SuS sowie Eltern & LuL vermittelt werden würden)
Alle Antworten des Teilnehmers
- sie besser / strukturierter eingeführt und genutzt werden.
Alle Antworten des Teilnehmers
- die Kommunikation verbessert wird, zwischen Eltern und Lehrern
Alle Antworten des Teilnehmers

h. Verbesserungsvorschläge

8. Frage: Verbesserungsvorschläge
1. Frage 9

Diagrammtyp Einstellungen

Zum Schluss: Welche konkreten Verbesserungen würden Sie sich im Umgang mit den Laptops wünschen?



- Bin zuwenig involviert da Kind damit selbständig arbeitet. Umfrage bei den Kindern direkt wäre vielleicht sinnvoll
Alle Antworten des Teilnehmers
- Mehr auf das 10 Finger schreiben achten und fördern
Alle Antworten des Teilnehmers
- Anleitung vonseiten der Schule finde ich wichtig, auch bezüglich Sorgfalt im Umgang und Schutz technischer Geräte z.B. Vermittlung von Regeln wie: Laptops haben auf dem Boden nichts zu suchen, Transport immer mit Hülle, Lüfter braucht feste Aufstellfläche
Alle Antworten des Teilnehmers
- Keine -s.o. Habe ja bereits gesagt, dass ich es unbedingt wichtig finde, dass die Jugendlichen wissen und an sich beobachten, wie sich (zu viel) Medienkonsum auf sie/ihr Gehirn, neurobiologisch - ihre Lernleistung etc. ... auswirkt. Wie wird Lernstoff ins Gedächtnis eingespeichert oder ggf. überlagert durch Medienkonsum...etc. Mehr Bewusstsein bei den Jugendlichen schaffen - denn daraus ergibt sich der sinnvolle und angemessene Umgang mit den Medien.
Alle Antworten des Teilnehmers
- engerer Austausch /Info-austausch mit den Eltern. mehr Begleitung für die Schüler, nicht Jede/-r ist gleich sehr gut vertraut damit Powerpoint mehr gemeinsam üben auch mal gemeinsam surfen und auf interessante Internetseiten aufmerksam machen, diese im Unterricht einbauen.
Alle Antworten des Teilnehmers
- Das der Verlauf kontrolliert wird. Die Schüler*in mehr angewiesen werden, was sie mit dem Vertrag unterschrieben haben und in welcher Pflicht sie mit ihrer Unterschrift stehen.
Alle Antworten des Teilnehmers
- Wie in den vorigen Fragen erwähnt: Einführender Elternabend VOR der Ausgabe der Laptops. Programm zur Nutzungskontrolle / Nutzungsreflexion. Der Namen des Laptops, sollte in einem WLAN Netz, das von mehreren benutzt wird klar erkennbar sein.
Alle Antworten des Teilnehmers
- Planvoller einsetzen. Wenn Einführung in Office, dann so, dass die Kinder tatsächlich die Features der Produkte nutzen können (Office-Woche ging an den wesentlichen Potentialen vorbei)
Alle Antworten des Teilnehmers
- Räume schaffen, um Medienkompetenz- nicht auf die tools, sondern auf die Chancen und Risiken der digitalen Nutzung- der gesamten Schulgemeinschaft zu vermitteln
Alle Antworten des Teilnehmers